

# Brief Tauber

Informationen über Dr. Peter Tauber,  
den CDU-Bundestagsabgeordneten für den Wahlkreis 180



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Freunde,

es war eine spannende Woche in Berlin. Wir haben das Sparpaket auf den Weg gebracht und das Energiekonzept beschlossen. Beide Entscheidungen sind so komplex, dass eine kurze und knappe Darstellung schwierig ist, aber ich wollte Ihnen mit diesem Brief Tauber gerne noch einmal die jeweils zentralen Gedanken und Argumente mit auf den Weg geben. Ich selbst habe am Freitag im Bundestag zur Neugestaltung der Freiwilligendienste gesprochen. Nach dem absehbaren Ende der Wehrpflicht liegt mir dieses Thema auch deswegen sehr am Herzen, weil wir überlegen müssen, wie wir jungen Menschen vermitteln, dass diese Gesellschaft sie braucht und sie auch künftig Verantwortung übernehmen müssen. Darum werbe ich sehr für einen bundesweiten Freiwilligendienst. Den Link zu meiner Rede finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe des Brief Taubers. Viel Spaß bei der Lektüre wünscht



Ihr und Euer

*Peter Tauber*

## Tauber: Mehrwertsteuer 16 Prozent auf alles!



Peter Tauber diskutiert mit der Kreishandwerkerschaft.

Im Rahmen eines Gesprächs mit dem Kreishandwerksmeister der Kreishandwerkerschaft Gelnhausen-Schlüchtern, Ottmar Hutzenlaub, seinem Stellvertreter Joachim Wagner sowie Geschäftsführer

Klaus Zeller und dem Hanauer Kreishandwerksmeister Martin Gutmann diskutierte Tauber mit den Fachvertretern über die Auswirkungen einer möglichen Reform der Mehrwertsteuer auf das Handwerk. Mit Martin Gutmann und Ottmar Hutzenlaub war Tauber sich einig, dass mit einer Senkung der Mehrwertsteuer ein zusätzlicher Impuls für die Binnenkonjunktur gegeben werden kann. Wichtig sei den beiden Vertretern des Handwerks zudem, dass damit ein wirksamer Beitrag im Kampf gegen die Schwarzarbeit geleistet werden kann.

Gemeinsam mit neun anderen Bundestagsabgeordneten hatte Peter Tauber für den CDU-Bundesparteitag in Karlsruhe einen Antrag formuliert, der eine Reform der Mehrwertsteuer vorsieht. Ziel ist es, einen einheitlichen Satz von 16 Prozent zu schaffen. Weitere Infos finden Sie unter: <http://tinyurl.com/23w5gjc>

## Tauber besucht Kindertagespflegebüro in Maintal



Peter Tauber informiert sich über Kindertagespflege.

Zu einem Informationsbesuch kam Dr. Peter Tauber in das Hessische Kindertagespflegebüro im Maintaler Rathaus. Beeindruckt zeigte sich Tauber, dass Maintal die erste Kommune bundesweit ist, die gemeinsam mit dem Land Hessen eine solche Beratungsstelle geschaffen hat. "Mit diesem einzigartigen Projekt, das hessische Kindertagespflegebüro in Maintal zu verwirklichen, hat die Stadt Maintal echte Pionierarbeit geleistet. Zugleich wird deutlich, dass das Thema Kinderbetreuung vor Ort einen hohen Stellenwert hat", lobte Peter Tauber das Engagement des Bürgermeisters Erhard Rohrbach sowie die Arbeit des Teams rund um Ursula Diez-König. Maintal habe sich mit dieser Einrichtung und dem



damit zusammenhängenden Engagement zur "Hessischen Hauptstadt der Kindertagesbetreuung" entwickelt, so Tauber.

Wie der Abgeordnete erfahren konnte, bietet das Kindertagespflegebüro intensive Beratung rund um das Thema Kindertagesbetreuung in der Familie an. Es setzt sich für den Ausbau und die Weiterentwicklung der Infrastruktur ein, die der Kindertagespflege zu Gute kommt. Zusätzlich bildet es Fachkräfte, Tagespflegepersonen, Eltern und Träger zuständiger Fachdienste in Hessen fort.

Das Büro bietet außerdem eine kostenlose Rechtsberatung an und die Mitarbeiterinnen helfen bei der Realisierung von Konzept- und Planungsentwürfen. Auch das bundesweite Gütesiegel für Bildungsträger wird in Hessen im Auftrag des Landes durch das Kindertagespflegebüro vergeben. Wie Tauber betonte, unterstützte er die Forderung des Kindertagespflegebüros, zukünftig möglichst einheitliche Rahmenbedingungen und Standards bei der Kindertagespflege sowohl im Bereich der Betreuung als auch bei Ausbildung und Bezahlung einzuführen. Hierfür wolle er sich im Familienausschuss des Bundestags einsetzen.



Dr. Peter Tauber am Rednerpult des Bundestages.

Am vergangenen Freitag, dem 29. Oktober 2010 hat der Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber als zuständiger Berichterstatter des Ausschusses für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Deutschen Bundestag zur Zukunft des Zivildienstes sowie der Freiwilligendienste gesprochen. Der Bundestagsabgeordnete unterstützt die Pläne der Bundesregierung eines bundesweiten Freiwilligendienstes und sieht für junge Menschen in Deutschland die Möglichkeit, ein neues Gefühl von Verantwortung und Zusammengehörigkeit zu entwickeln. "Ein Zusammenschluss des Zivildienstes, der Bundeswehr und der Freiwilligendienste unter dem Dach der Freiwilligkeit ist für Deutschland ein Gewinn", so Tauber.

"Unsere Gesellschaft braucht künftig mehr denn je die Bereitschaft jedes Einzelnen, für unser Land Verantwortung zu übernehmen. Auch deshalb ist es nicht altmodisch, jungen Menschen zu sagen, dass ihr Land sie braucht", so Tauber. Wichtig sei nun aber eine breit ausgelegte Werte- und Informationskampagne für die Freiwilligendienste nach dem Motto: "Tu was für Dein Land. Tu was für Dich."

Eine Aufzeichnung der Rede können Sie auch im Internet auf der Homepage von Dr. Peter Tauber unter [www.petertauber.de](http://www.petertauber.de) anschauen.

## Was sind uns Informationen wert? Journalismus im Internetzeitalter zwischen Chancen und Risiken

Dr. Dietrich von Klaeden ist Leiter der Abteilung Regierungsbeziehungen der Axel Springer AG. In Langenselbold wird er auf Einladung des heimischen Bundestagsabgeordneten Dr. Peter Tauber zur Zukunft der Printmedien angesichts des starken Anstiegs an kostenlosen Informationsangeboten im Internet sprechen. Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, mit dem hochrangigen Vertreter der deutschen Medienlandschaft über die Entwicklung der Medienlandschaft zu diskutieren.

Dr. Peter Tauber freut sich darauf, Sie am 17.11. um 18.00 Uhr im Schloss Langenselbold begrüßen zu dürfen. Wer teilnehmen will, der kann sich unter [peter.tauber@wk.bundestag.de](mailto:peter.tauber@wk.bundestag.de) anmelden.



**Peter Tauber sprach im Bundestag über einen bundesweiten Freiwilligendienst**

### Terminhinweise (Auswahl)

01.11., 19:30

Mitgliederversammlung, CDU Nidderau, Nidderau

04.11., 19:00

Mitgliederversammlung CDU Gelnhausen, Gelnhausen

### Impressum:

Dr. Peter Tauber, Altenhaßlauer Str. 7, 63571 Gelnhausen, Tel.: 06051-7086938, mail: [briefftauber@petertauber.de](mailto:briefftauber@petertauber.de) internet: [www.petertauber.de](http://www.petertauber.de)